

China: Strafen gegen Schwarzarbeit

Peking. Chinesische Firmen im Industriezentrum Guangdong müssen bei der Beschäftigung illegal eingewanderter Ausländer mit Strafzahlungen rechnen. Zudem müssten sie auch die Kosten für die Abschiebung der Illegalen in deren Heimatland zahlen, berichtete die chinesische Zeitung Southern Daily am Dienstag. Demnach heuern viele Unternehmen Arbeiter aus Vietnam, Birma oder sogar aus Afrika an.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/110310.china-strafen-gegen-schwarzarbeit.html>